

**GENTEX ZEIGT AUF DER IAA MOBILITY EIN INNOVATIVES TECHNOLGIE-PORTFOLIO**

MÜNCHEN, 3. September 2021 – Auf der neuen Mobilitätsmesse IAA Mobility in München präsentiert die [Gentex Corporation](https://www.gentex.com/) (NASDAQ: [GNTX](http://www.nasdaq.com/symbol/gntx)) ihre jüngsten Technologien in den Bereichen: Digital Vision, Connectivity, Innenraumbeobachtung und dimmbares Glas. Vorgestellt werden sowohl umsetzungsreife Features für Automobilhersteller als auch aufstrebende Technologien für neue Mobilitätsmodelle und das kommende autonome Zeitalter.

Gentex bietet seit vielen Jahren elektrooptische Produkte für die internationale Automobil-, Luftfahrt- und Brandschutzindustrie. Das Portfolio an Technologien für vernetzte Fahrzeuge ermöglicht nahezu jedem Automobilhersteller den Zugang zu hochmodernen elektronischen Funktionen, die eine bessere Sicht und Fahrsicherheit ermöglichen.

Das Unternehmen zeigt auf der IAA Mobility (Halle A2, Stand B01) seine neusten Produkte im Bereich **Digital Vision**, darunter der [Full Display Mirror](https://www.fulldisplaymirror.com/) (FDM) - ein intelligentes Rückspiegelsystem für Fahrzeuge, bestehend aus einem im Spiegel integrierten Display und einer nach hinten gerichteten Kamera. Der Vorteil liegt darin, dass dem Fahrer eine freie, unverstellte Sicht nach hinten aus dem Fahrzeug ermöglicht wird.

Der digitale Rückspiegel lässt sich durch zahlreiche Features ergänzen, beispielsweise einen [integrierten digitalen Videorekorder](https://www.youtube.com/watch?v=2tpfYFeCIKc) (DVR) mit einer Dashcam, um Straßenszenen, Unfälle, Vandalismus und sonstige Verkehrsereignisse aufzuzeichnen. Ein weiteres Feature des FDM ist ein skalierbares [Trailercam-System](https://www.youtube.com/watch?v=1ARHubr9_ZE), das Videosequenzen von verschiedenen Kameras verarbeitet. Dadurch kann nicht nur angezeigt werden, was sich jeweils hinter dem Anhänger befindet, sondern auch was sich innen, außen und ringsum abspielt.

Im Bereich **Connectivity** präsentiert Gentex HomeLink, das branchenweit führende System für die Car-to-Home-Automatisierung. Es ermöglicht die komfortable Bedienung im Fahrzeug und kann durch entsprechende Programmierung eine Vielzahl an Systemen – von Garagentoren bis hin zu Thermostaten – steuern.

Gentex wird darüber hinaus sein [Integrated Toll Module](https://www.youtube.com/watch?v=mxj4OzXRxzA) (ITM) zeigen, eine automatisierte Mauterhebung, die werkseitig in Neufahrzeuge eingebaut wird. ITM integriert Multi-Protokoll-Mauttickets, mit denen sich mautpflichtige Straßen in den gesamten USA befahren lassen.

Gentex arbeitet zur Weiterentwicklung der **Innenraumbeobachtung** an einem [ganzheitlichen System](https://www.youtube.com/watch?v=zsBT0kfMKHs), das mithilfe von kamerabasierten Komponenten und innovativen Sensoren nicht nur den Fahrer, sondern auch die Insassen und den gesamten Fahrzeuginnenraum, einschließlich der Luftqualität, überwacht.

Der Vorteil des Kernsystems zur Fahrerbeobachtung (Driver Monitoring System/DMS) von Gentex ist die Integration im Innenspiegel. Die Kamera ist dabei nicht sichtbar hinter dem Spiegelglas verborgen und stellt Bilder zur Analyse visueller Messgrößen des Fahrers zur Verfügung, wie Kopfhaltung und Blickrichtung. Somit wird, neben der Erkennung von Ablenkung und Müdigkeit, sichergestellt, ob der Fahrer beim Systemausfall/-fehler bereit ist, zur manuellen Steuerung zurückzukehren. Das skalierbare System kann erweitert werden, um den gesamten Fahrzeuginnenraum, Insassen und ihr Verhalten sowie Objekte im Inneren des Fahrzeugs zu beobachten.

Das Fahrzeug verwandelt sich mithilfe der Kamera auch schnell in ein mobiles Kommunikationszentrum, in dem Video-Telefonate geführt werden können.

Das Unternehmen entwickelt in Ergänzung zu seinem kamerabasierten System zudem [Innenraumsensoren](https://www.youtube.com/watch?v=ILeg-fP16X8), die Rauch, Dämpfe, flüchtige organische Verbindungen (VOC) und sonstige Luftschadstoffe im Fahrzeuginneren erkennen. Diese Anwendungen sind unerlässlich,

um die Sicherheit der Insassen autonomer Fahrzeuge zu gewährleisten. Zudem profitieren auch Anbieter von Car-Sharing-Diensten oder Mietfahrzeugen davon, indem sie über die Sauberkeit der Fahrzeuge Gewissheit haben.
 Gentex ist der weltweit führende Anbieter von **dimmbarem Glas** und liefert jährlich über 40 Mio. Produkte in diesem Bereich aus. Das aktuelle Portfolio des Unternehmens besteht aus automatisch abblendenden Innen- und Außenspiegeln sowie elektronisch abdunkelnden Fenstern für die Luftfahrtindustrie. Gentex entwickelt aktuell großflächig dimmbares Glas für mehr Komfort in modernen Fahrzeugen zur Kontrolle von Sonneneinstrahlung und zum Schutz der Privatsphäre. So kann beispielweise ein dimmbares Glasdach bzw. die Verglasung auf Knopfdruck oder automatisch stufenlos verdunkelt werden.

 Die Gentex-Technologien werden auf der IAA Mobility auch am Stand von Rinspeed (
Halle A1 Stand A71) zu sehen sein. Um das Zukunftspotenzial des Marktes für leichte Nutzfahrzeuge aufzuzeigen, begann das Unternehmen eine Partnerschaft mit Rinspeed, einem Think Tank der Fahrzeugindustrie und Ideenschmiede für Fahrzeugdesign. Es trug zum neuesten Design für das Proof-of-Concept-Fahrzeug „[CitySnap](https://www.rinspeed.com/en/span-classgrau2021span-span-classorangespan-Rinspeed-span-classgrauCitySnapspan_34_aktuelles.html)“ bei, einem Lieferfahrzeug für den innovativen, nachhaltigen und effizienten Zustellbetrieb in der Stadt.

Herzstück des Fahrzeugs ist ein von der Luftfahrt inspiriertes Wechselsystem, das im „CitySnap“ ganz neue Anwendungen möglich macht. Unter anderem kommt der gewünschte Service nun schnell und einfach zum Kunden, ganz egal wo der sich gerade befindet – zu Hause oder bei der Arbeit. Das können transportable Paketstationen sein, die für eine bestimmte Zeit für den Kunden zugänglich in seiner Nachbarschaft abgestellt werden.

Um den Fahrer bei der sicheren und effizienten Anlieferung und Abholung der mobilen Einheiten zu unterstützen, hat Gentex den „CitySnap“ nicht nur mit einem digitalen Rückspiegel, sondern auch mit einem eigens entwickelten Kamerasystem zur Ausrichtung des Fahrzeugs an der Dockingstation ausgestattet. Die Übertragung der Kamera wird auf einem Display im Fahrzeuginneren mit entsprechenden Overlays angezeigt, die der Fahrer nutzen kann, um das Fahrzeug perfekt auszurichten.

Um die mobilen Einheiten zu überwachen und den möglichen Transport gefährlicher Substanzen zu verhindern, hat Gentex die Paketstationen außerdem mit [Vaporsens](https://www.globenewswire.com/news-release/2021/01/12/2157050/0/en/Gentex-Announces-New-Nanofiber-Sensing-Technology.html)-Sensoren ausgestattet. Diese chemischen Detektionseinheiten nutzen maschinelle Geruchserfassung – eine Art digitaler Geruchssinn – um eine Vielzahl von Luftschadstoffen zu erkennen, einschließlich Rauch, Sprengstoffe, verdorbene Lebensmittel und sonstige gefährliche Substanzen.

Die 1974 gegründete Gentex Corporation (NASDAQ: GNTX) entwickelt und produziert automatisch abblendende Rückspiegel und Elektronik für die Automobilindustrie, dimmbare Flugzeugfenster für die Luftfahrtindustrie sowie Brandschutz-Sicherheitsprodukte. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Unternehmens unter [www.gentex.com](http://www.gentex.com).

# # #

**Gentex Media Contact**

Craig Piersma

(616) 772-1590 x4316

craig.piersma@gentex.com

**Gentex Investor Relations Contact**

Josh O’Berski

(616) 772-1800 x5814

josh.oberski@gentex.com

**Gentex Media Contact Europe**

Selina Käfer

+49-7132-156-231

selina.kaefer@gentex.com